

Antrag für neue Parkhalle wird gestellt

Neujahrsball des IBSV auf der Alexanderhöhe mit 300 Gästen / Oberst Petereit fordert Neubau als städtische Zukunftsinvestition

ISERLOHN. (tp)

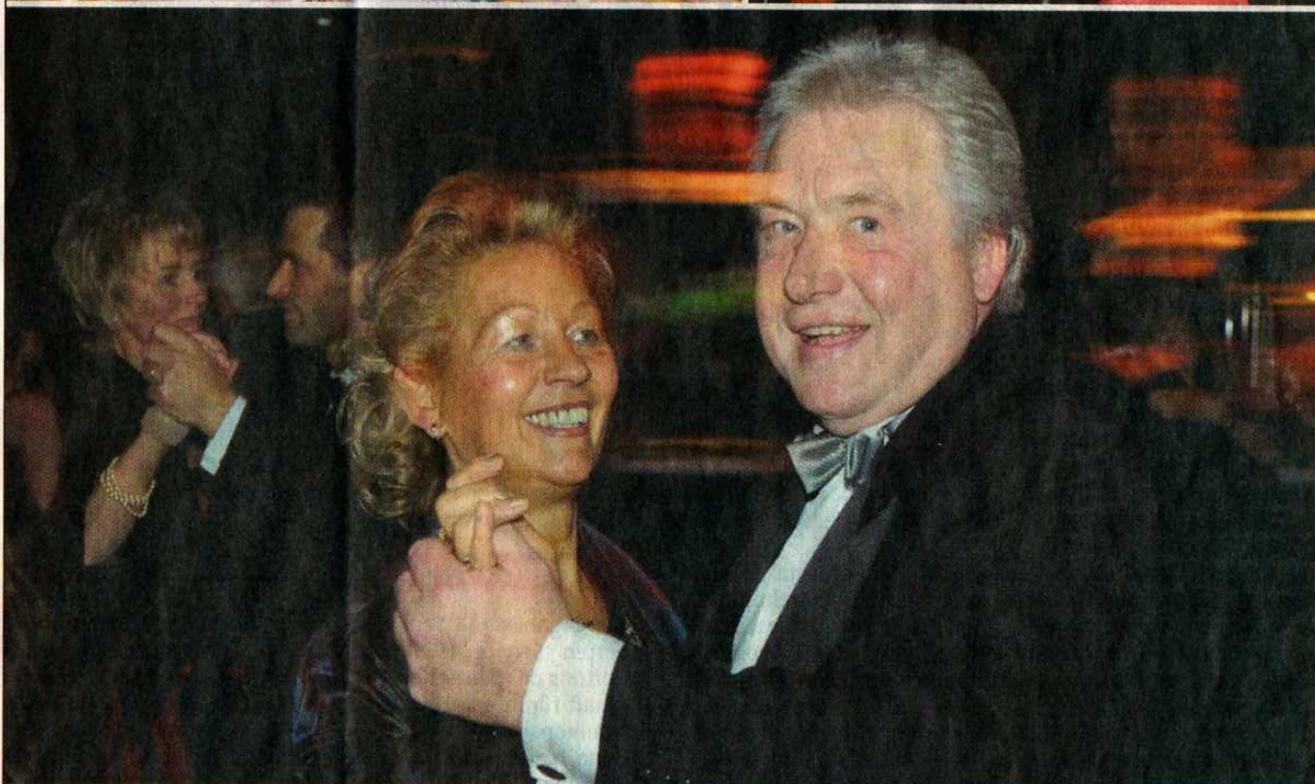
Trotz widriger Wetterverhältnisse fanden am Samstagabend etwa 300 Besucher den Weg zum IBSV-Ball in der Parkhalle und damit zum ersten großen gesellschaftlichen Ereignis des noch jungen Jahres.

In der blau-weiß geschmückten Halle dürfte insbesondere die Grußbotschaft von Bürgermeister Dr. Peter Paul Ahrens für freudige Stimmung bei den Gästen gesorgt haben. Der Antrag für einen multifunktional nutzbaren Neubau der Parkhalle werde in den nächsten Tagen in Richtung der Regionale 2013 auf den Weg gebracht worden, teilte Ahrens den Bürgerschützen mit. IBSV-Oberst Hans-Dieter Petereit wird es mit Wohlwollen vernommen haben, nachdem er kurz zuvor bei der Begrüßung der Ballgäste darauf hingewiesen hatte, dass sich der Iserlohner Beitrag zur Regionale nicht allein auf die Stadtentwicklungsprojekte in der südlichen Innenstadt und in Genna beschränken dürfe. Auch die Zukunftsinvestition in eine neue Parkhalle, so Petereit, liege mit Blick auf die Weiterentwicklung des Bildungs- und Wirtschaftsstandortes im Interesse der Bevölkerung. „Die Fachhochschule braucht Räume, die Wirtschaft benötigt Tagungs- und Ausstellungsflächen. Und auch der IBSV wird profitie-

ren“, erklärte Petereit, dass der Verein als Hausherr auf der Höhe an einer konstruktiven Lösung mitarbeiten wolle.

Nachdem der Worte genug gesprochen waren, übernahm die „Transatlantic Showband“ die Ballregie und lockte die Besucher, zu denen neben dem Königspaar Christian Stampe und Annette Petereit auch Abordnungen der Schützenvereine St. Sebastian Sümern und Letmathe ebenso wie die Führung des Skiclubs Iserlohn zählten, mit aktuellen Hits, Oldies, Standards und Medleys auf die Tanzfläche in der Halle. Für den Showteil hatten die Organisatoren aus dem IBSV-Stab eine Delegation des Sportclubs Riesa verpflichtet, zu der mit Lukas Claus und Nikolaj Dewataikin die Vizeweltmeister in der Disziplin Sportakrobatik ebenso wie der deutsche Meister im Podestturnen gehörten, die den Zuschauern Können und Körperbeherrschung vorführten.

Seinen sozialen Anspruch demonstrierte der IBSV, der einmal mehr Seniorinnen und Senioren aus den Altenheimen eingeladen hatte, mit der traditionellen Tombola, deren Erlös für karitative Zwecke in Iserlohn zur Verfügung gestellt wird. König Christian und Königin Annette griffen für einen anderen guten, vereinsinternen Zweck in die Tasche und spendierten dem Spielmannszug eine neue Trommel.



Rund 300 Gäste feierten am Samstagabend beim Neujahrsball des IBSV in der Parkhalle. Für den musikalischen Teil des Abends zeichnete die Transatlantic Showband verantwortlich. Fotos: May